

Der Pariser Verlag von Letouzey et Ané kündigt die Publikation eines „Dictionnaire d'histoire et de géographie ecclésiastiques“ an. Die Redaktion steht unter der Leitung von Msgr. A. Baudrillart, Rector des Institut catholique in Paris, dem als Mitherausgeber zur Seite stehen Dr. Albert Vogt, Unterbibliothekar in Freiburg (Schweiz) und Urbain Rouziès. Das neue Unternehmen reiht sich den von dem gleichen Verlag herausgegebenen Encyklopädien: Dictionnaire de la Bible, Dict. de Théologie catholique und Dict. d'Archéologie chrétienne et de Liturgie an. Die Liste der Mitarbeiter auf dem Prospekt enthält 101 Namen von französischen und ausländischen Gelehrten, die für den streng wissenschaftlichen und gediegenen Charakter der Publikation jede Bürgschaft leisten. Es ist höchst erfreulich zu sehen, wie bei der traurigen Lage der Kirche in Frankreich das wissenschaftliche Leben im Klerus sich in der schönsten Weise weiter entwickelt. Wir wünschen dem neuen Unternehmen den besten Erfolg und empfehlen den deutschen Fachgenossen den „Dictionnaire“ auf das wärmste. Derselbe erscheint in Lieferungen, wie seine Vorgänger.

---

#### Druckfehler-Berichtigung.

- Seite 35 ist zu lesen „Sigolsheim“ statt „Sigolzheim“.  
 „ 40 Anm. 3. Erwitte bei Lippstadt; Linnich statt Linnig.  
 „ 47, Zeile 6: Sauerland aber sagt.  
 „ 50 oben: „Absicht“ statt „Nachsicht“.
-